



**Stellenmarkt
30/2019**

Leipzig, 28. Januar 2019

An der **Erziehungswissenschaftlichen Fakultät/ Institut für Pädagogik und Didaktik im Elementar- und Primarbereich/ Grundschuldidaktik Mathematik** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Lehrkraft für besondere Aufgaben (m/w/d)

(50 % einer Vollbeschäftigung; befristet im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung)
vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

Aufgaben:

- Lehraufgaben im Umfang von i.d.R. 8 SWS in der Grundschuldidaktik Mathematik im Lehramt Grundschulen und/oder Sonderpädagogik, einschließlich Mitwirkung bei Prüfungen und Unterstützung studienorganisatorischer Aufgaben
- Mitwirkung an den Forschungsprojekten des Bereichs

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium für das Lehramt an Grundschulen (1. Staatsexamen oder Master), möglichst mit studiertem Fach Mathematik
- 2. Staatsexamen erwünscht
- einschlägige Praxiserfahrungen, möglichst im schulischen Kontext, nach dem Studienabschluss erwünscht
- universitäre Lehrerfahrung/ hochschuldidaktische Kompetenzen besonders erwünscht

Rückfragen an Frau Professor Dr. Simone Reinhold (simone.reinhold@uni-leipzig.de).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der Verfahrenskennziffer **30/2019** bis **22. Februar 2019** erbeten an:

**Universität Leipzig
Erziehungswissenschaftliche Fakultät
Frau Dekanin Professor Dr. Simone Reinhold
Marschnerstr. 31, 04109 Leipzig**

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,*
- die Personalverwaltung,*
- die/den Gleichstellungsbeauftragte/n,*
- die Schwerbehindertenvertretung und*
- ggf. den Personalrat*

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig, Herrn Thomas Braatz, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.